Xetra Rundschreiben 142/06

An die Xetra®-Teilnehmer und Vendoren

Empfängerkreis: Allgemein, Handel,
Systemadministratoren – alle Plattformen

Deutsche Börse AG

Neue Börsenstraße 1
60487 Frankfurt am Main

Postanschrift
60485 Frankfurt am Main

Telefon
+49-(0) 69-2 11-1 16 40

Fax
+49-(0) 69-2 11-1 16 41

Internet
deutsche-boerse.com

Ankündigung Xetra Release 8.0 11. August 2006

Sehr geehrte Damen und Herren,

die Deutsche Börse AG plant am 23. April 2007 Xetra Release 8.0 einzusetzen. Im Mittelpunkt des Releases stehen Performance-Maßnahmen und die Verbesserung der Pretrade- und Posttrade-Transparenz. Daneben werden die Heartbeat-Funktionalität, Erweiterungen der Xetra BEST-Funktionalität, XML-Reports sowie Verbesserungen des Xetra J-Trader eingeführt.

Nachstehend geben wir Ihnen einen Überblick über die wichtigsten Änderungen, die mit Xetra Release 8.0 eingeführt werden. Anfang Oktober 2006 werden wir Ihnen detailliertere Informationen zu Xetra Release 8.0 sowie den Kommunikationskalender zur Verfügung stellen.

- Performance-Maßnahmen

Die Performance von Xetra wird in mehreren Bereichen weiter verbessert. Ein neuer Matcher erhöht den Durchsatz und verkürzt die Order Roundtrip-Zeiten. Verschiedene Verbesserungen im Broadcast-Handling führen zu einer Reduzierung der Netzwerklast und einer weiteren Förderung der Preisqualität. Durch die Einführung des Deltaprotokolls beim Inside Market Broadcast werden nur noch die Veränderungen des Inside Market über das Netzwerk versendet. Der Inside Market wird automatisch von der Xetra-Software auf der MISS wieder zusammengeführt. Daneben wird ein Broadcast-Split eingeführt, durch den die Broadcast-Last auf verschiedene Leitungen verteilt wird. Des Weiteren können vom Teilnehmer verschiedene Broadcast-Unterströme, die nicht benötigt werden, abbestellt werden.

Vorsitzender des
Aufsichtsrats
Kurt F. Viermetz

Vorstand
Reto Francioni
(Vorsitzender)
Matthias Ganz
Mathias Hlubek
Michael Kuhn
Andreas Preuß
Jeffrey Tessler

Aktiengesellschaft
mit Sitz in
Frankfurt am Main
HRB Nr. 32232
Amtsgericht
Frankfurt am Main

- Verbesserung der Pretrade- und Posttrade-Transparenz

Neben dem bereits vorhandenen Inside Market Broadcast, der Teilnehmern Orderbuchinformationen in einer genetteten Form zur Verfügung stellt, wird den Teilnehmern alternativ ein weiterer Broadcast-Strom angeboten, der ungenettete Orderbuchinformationen bietet. Außerdem können zukünftig alle Preise von Xetra-Geschäften in ungenetteter Form über die VALUES-Schnittstelle bezogen werden (gesamte Kurskette).

- Heartbeat

Mit der Einführung der Heartbeat-Funktionalität wird der Schutz für die Market Maker weiter erhöht. Heartbeat Monitoring kann pro Member/Subgroup vom Teilnehmer ausgewählt werden. Bei einem Ausbleiben der Heartbeat-Nachrichten seitens der Applikation (zum Beispiel durch den Ausfall einer Applikation) werden die Quotes für diesen Member/Subgroup nach einer definierten Zeit automatisch gelöscht. Orders verbleiben unverändert im System.

- XML-Reports

XML-Reports stellen den modernsten Stand der Technik dar. In Xetra Release 8.0 werden XML-Reports parallel zu den existierenden Xetra RAW Data Reports angeboten. Daneben werden Text-Reports auf der Basis von XML-Reports eingeführt, welche die formatierten Xetra Standard Reports ersetzen. Mit dem nächsten Xetra-Release nach Xetra Release 8.0 werden XML-Reports das einzig unterstützte maschinenlesbare Reportformat sein.

- Xetra BEST-Funktionalität

Über Xetra BEST können Marktteilnehmer im börslichen Umfeld einen Preisvorteil für Kundenorders bieten. Dieses Angebot wird mit Release 8.0 dahingehend erweitert, dass nunmehr auch Preisverbesserungen in Schritten von 0,001 € anstelle von derzeit nur 0,01 € möglich sind. Dies führt insbesondere bei hochliquiden Aktien zu einer höheren Flexibilität der Best Executors bei der Preisverbesserung gegenüber dem Xetra-Orderbuch sowie einer höheren Ausführungswahrscheinlichkeit von Orders innerhalb von Xetra BEST.

- Verbesserungen des Xetra J-Trader

Der Xetra J-Trader wird mit Xetra Release 8.0 mit einem neuen Framework zur Verfügung gestellt. Dabei wird die Benutzerfreundlichkeit sowie die Performance des Xetra J-Trader weiter verbessert.

Xetra Release 8.0 erfordert die Installation von GATE 3.5. Zu beachten ist, dass Teilnehmer, die noch GATE 3.3 installiert haben, zunächst GATE 3.4 installieren müssen und erst anschließend GATE 3.5 installieren können. Es wird empfohlen, sofort auf GATE 3.4 zu wechseln.

Mit Xetra Release 8.0 wird die Unterstützung von Windows 2000 als MISS beziehungsweise Workstation-Plattform beendet. Xetra 8.0 unterstützt Windows 2003 als MISS-Plattform und Windows XP als Workstation-Plattform. Des Weiteren wird wie bisher Solaris 10 als MISS- beziehungsweise Workstation-Plattform unterstützt.

Xetra Release 8.0 ist ein Pflicht-Release und ist nicht „backwards compatible“. Bitte beachten Sie, dass das VALUES API Release 8.0 sowie die neueste Version des Xetra J-Trader von den Teilnehmern installiert werden müssen. Bestehende Inhouse-

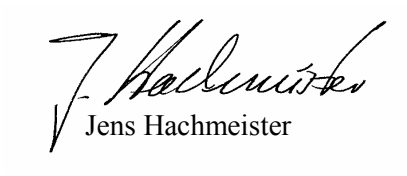
Applikationen und Third Party-Applikationen müssen daher ebenfalls angepasst werden.

Für Rückfragen und weitere Auskünfte steht Ihnen das Xetra Customer Support Team von Markets Services unter

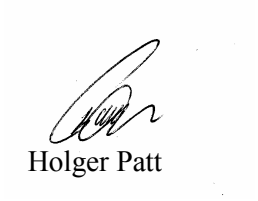
Telefon	+49-(0) 69-2 11-1 16 40	oder
Fax	+49-(0) 69-2 11-1 16 41	

gerne zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen



Jens Hachmeister



Holger Patt